

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

296 (29.10.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296. Erstes Blatt.

Donnerstag den 29. Oktober

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 35547. Die Errichtung einer Gießerei durch die Firma Gschwindt und Cie. hier betreffend.

Die Firma Gschwindt und Cie., Maschinenfabrik, Ritterstraße 17 hier, hat um gewerbe- und baupolizeiliche Genehmigung zur Anlage und zum Betrieb einer Eisengießerei auf ihrem Grundstücke, einerseits Gartenstraße, andererseits Schmieder und Mayer, nachgesucht. Beschreibung und Pläne zu dem Gesuch liegen während 14 Tagen von dem Tage an, an welchem das diese Bekanntmachung enthaltende Blatt ausgegeben wird, beim Bezirksamt und beim Stadtrath hier zur Einsicht auf. Innerhalb der gleichen Frist sind etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen bei dem Bezirksamt oder dem Stadtrath anzubringen, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 35527. Gesuch des Christian Pfattheicher, Metzger von Blankenloch, um Genehmigung zur Errichtung einer Schlächtereier betreffend.

Christian Pfattheicher, Metzger von Blankenloch, beabsichtigt, in seiner Hofraihle im Hause Ecke der Hauptstraße und Eggensteingasse Nr. 134 in Blankenloch eine Schlächtereier zu errichten. Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen binnen 14 Tagen von dem Tage ab, an welchem das diese Bekanntmachung enthaltende Blatt ausgegeben wird, bei dem Bezirksamt hier oder dem Bürgermeisteramt Blankenloch vorzutragen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten. Die Beschreibung und Pläne des Unternehmens liegen während der Einspruchsfrist auf diesseitiger Kanzlei und bei dem Bürgermeisteramt Blankenloch zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

22. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 29. Oktober l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zum Karpfen, Waldstraße 67 dahier, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrenkleider, worunter 2 feine Pelzröcke, 1 Schlafrock u. Weißzeug, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil, 1 Kanne, 1 Waschkommode, 1 eisernes Toilettegestell mit Spiegel, 1 Reiseplaid, 1 Koffhaarmatratze, Vorlagen, Luftkissen, div. Nippfächer, Koffer, eine Partie gebundene Zeitschriften, 2 elegante Pendules und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Fahrniß- und Spezereiwaren-Versteigerung.

21. Freitag den 30. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage Bahringersstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine elegante Plüschgarnitur (rotz gepreßt), 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 1 Kanapee, 1 zweiflüchtiger tannener Kasten, 1 kleiner Tisch, 6 Strohstühle, 2 schöne Delbrückbilder, 1 Wanduhr, 1 Kinderwagen, 1 Bettstelle, 1 Koff, 2 große Käuser, 1 sehr gutes Deckbett, 4 Koffkissen, 1 guter eiserner Herd, 1 Küchenschrank-Untersatz, 1 großer Badzuber, verschiedene kleine Weinfässerchen von 15-30 Liter Gehalt, 1 Handnähmaschine, 3 Hirschböden zu Vorlagen, 230 Meter rothes Tuch zum Wasserpollieren, 2 Spiegel, 1 Crucifix unter Glas;

ferner: eine Partie Reis, grüne Kernen, Linsen, Erbsen, Paniermehl, Kindermehl, Mangstärke, Sibirische, Streichbölder (sawebische), Wachskristall, Wache, 1 Kaffeebrenner, 2 fast neue ovale Essigfässer, 1 Cigarrenschiff.

Liebhaber werden freundlichst eingeladen.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Lieferungs-Begebung.

2.2. Die bei der zweiten Kammer auf dem Landtag 1885/86 erwachsenden Druckerarbeiten sollen im Wege des Angebots, vorbehaltlich der Genehmigung der Kammer, in Lieferung begeben werden.

Wir laden die hiesigen leistungsfähigen Druckereien ein, von den Vertragsbestimmungen Kenntnis zu nehmen und ihre Angebote, mit der Aufschrift "Druckerarbeiten betr.", verschlossen bis längstens

Dienstag den 3. November d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

dahier einzureichen.

Karlsruhe, am 26. Oktober 1885.

Archivariat der zweiten Kammer.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerte und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betr. Gemeinden anberaumt: für die Gemarkung

1) Knielingen, Montag den 23. November,

Morgens 9 Uhr.

2) Grünwinkel, Mittwoch den 25. November,

Morgens 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntnis gesetzt, daß das Verzeichnis der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderathe bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während 8 Tagen vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhause aufliegt. Etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichnis vorgemerkten Veränderungen im Grundeigentum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigentum eingetretenen, aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortfüh-

rungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden.

Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgeschriebenen Handrisse und Messtafeln vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Beteiligten von Amts wegen beschafft werden müßten.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1885.

Der Bezirksgeometer.

Genter.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

werbe ich Bahringersstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

ca. 600 Kilo verschiedene gebrannte und ungebrannte Kaffees in 12 Ballen, ca. 70 Liter Spiritus und noch verschiedene andere Spezereiwaren, sowie nach Beendigung dieser Versteigerung in Nr. 70 der Hirschstraße:

1 Ladeneinrichtung mit Eislasten, Hohlmaagen u. c.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.

2.2. Gagel, Gerichtsvollzieher

Wohnungen zu vermieten.

64. Kaiserstraße 69, 2 Treppen hoch, sind 2 Wohnungen, Zimmereinteilung nach Belieben, sofort oder auf später zu vermieten.

— Kaiserstraße 152 ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näheres daselbst im Laden.

42. Kaiserstraße 171 ist eine neu hergerichtete Wohnung (3 Treppen hoch), bestehend in 3 nach der Straße gelegenen Zimmern, 2 großen Alkoven mit Fenster und Ausgang nach dem Vorplatz, Küche u. c., mit Gasabfluß, Haustelegraph, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres im Laden links.

*33. Leisingstraße 36 (Neubau) ist der 2. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie im 1. Stock ein unmobliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

*32. Müppurrerstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Keller und Mansarde sogleich zu vermieten.

— Scheffelstraße 36 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis 450 M. Auskunft beim Eigentümer, Beiertheimer Allee 2, im 2. Stock.

*32. Steinstraße 29 ist im 2. Stock eine Wohnung für einen Offizier, bestehend in 3 Zimmern nebst Stallung für 2-3 Pferde, Dienerszimmer und Sattelkammer, sogleich zu vermieten.

3.1. Uhlstraße 2, zunächst dem Schützenhaus, sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock von 5 Zimmern, mit Küche und Glasabschluß, die andere im 3. Stock von 4 Zimmern mit Küche und Glasabschluß, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

Werderstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, mit Balkon und Parquetböden, wozu noch Stallung für 2 bis 3 Pferde gegeben werden kann, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden in Nr. 3.

*33. Wegen Verfehlung des Miethers ist Luisenstraße 7 eine sehr freundliche Wohnung - 2. Stock - mit freier Aussicht, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. und 4. Stock oder Kriegstraße 67, parterre.

Ede des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße (Neubau) sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von 3 bis 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Sofort beziehbar:

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) im oberen Stock 3 Zimmer, 2 Mansarden, Keller und Küche, Gas- und Wasserleitung etc. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

* In einem Neubau einer geeigneten Lage ist ein Laden mit Wohnung, für ein jedes Geschäft geeignet, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes unter L. L.

Zu mieten gesucht

3.2. wird per 15. November eine Wohnung von ca. 5 Zimmern mit Zugehör, womöglich mit Garten und vorzugsweise im Bahnhofsviertel. Gest. Offerten mit näherer Beschreibung und Preisangabe unter T. Z. an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein freundliches, gut heizbares, möbliertes Parterrezimmer, in nächster Nähe des Sallenwäldchens, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Werderstraße 18.

3.2. Zwei elegant möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

Möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, auf sogleich zu vermieten: Viktoriastr. 7, 2. Stock.

*2.2. Douglasstraße 8 ist auf 1. November ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

*3.2. Westendstraße 4, parterre, sind 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder geteilt mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 7, zwei Treppen hoch.

Drei Zimmer sind unmöbliert oder möbliert teilweise oder im Ganzen sofort zu vermieten: Kaiserstraße 23.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer, in den Hof gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 20.

Pension-Anerbieten.

3.1. Ein gut heizbares, möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 1. November bei billiger Berechnung zu vergeben. Zu erfragen Akademiestraße 15, Seitenbau, 2. Stock.

Fremden-Pension

K. Kanges für Familien und Einzelne, längeren und kürzeren Aufenthalt: Seminarstraße 5.

Ein kleines Atelier,

Gartenstraße 53 gelegen, ist auf 1. Januar oder

später zu vermieten und Näheres Westendstraße 20, ebener Erde, zu erfragen.

Zimmer-Gesuche.

Ein Beamter sucht sofort oder 15. November 1-2 Zimmer, schön eingerichtet, gute Bedienung. Offerten unter Chiffre G. R. 200 besetze man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

2.1. Ein Mitglied der II. Kammer sucht für die bevorstehende Landtagsaison eine schön möblierte Wohnung von 2 Zimmern, zu ebener Erde oder eine Treppe hoch, und nicht zu entfernt vom Ständehaus gelegen, zu mieten. Gefällige Meldungen werden Amalienstraße 77 im 3. Stock entgegengenommen.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, wird bei ruhigen Leuten zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Dame sucht zwei möblierte Zimmer mit Küche in guter Lage. Offerten mit Preis sub **V. 2387** an **Rudolf Mosse** in **Leipzig**.

* Ein einzelner Herr sucht für sofort in der Nähe des Polytechnikums ein möbliertes Zimmer. Adressen unter W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Sogleich gesucht im Centrum der Stadt, am liebsten Kaiserstraße oder ganz in der Nähe, wird ein kleiner

Laden

oder ein zum Geschäftslokal sich eignendes freundliches Zimmer im 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter A. N. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Für auswärtig wird ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Hoher Lohn zugesichert. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird für sofort gesucht: Herrenstraße 34, parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten. Zu erfragen Ritterstraße 5 im 2. Stock links, von 10-12 und 2-6 Uhr.

* Gesucht wird für sogleich ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet und auch das Serviren versteht. Näheres Kronenstraße 46, Restauration Kalnbach.

* Ein einfaches Mädchen wird sogleich zu einem Kinde gesucht: Kaiserstraße 207.

Hypothekengelder

werden vermittelt durch **W. Gutekunst**, Kaiserstraße 102a. 6.3.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein gebildetes Fräulein, welches gründlichen Schulunterricht genossen, französisch und englisch spricht, wird zur Erziehung von 3 Kindern im Alter von 8-12 Jahren gesucht. Nur solche mit besten Referenzen wollen sich melden. Offerten unter A. Z. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein fleißiger, ehrlicher Hausbursche wird angenommen. Zu erfragen in der Bahnhofrestauration.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **R. Eröcker**, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.2. Ordentliche Mädchen von besseren Familien, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden sofort angenommen: Herrenstraße 14, parterre.

Stelle-Gesuch

als **Ansäuerer, Vacker** oder **Vortier** etc. in einem größeren Fabrik- oder kaufmännischen Geschäft etc. für einen mit guten Zeugnissen versehenen Mann mittleren Alters, und kann auf Verlangen Caution gestellt werden. Näheres durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

2.2.

*3.3. Ein fleißiger Treppenhauer sucht sofort Beschäftigung in seinem Fache. Näheres **Gasthaus zur Rose**, Amalienstraße.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen erfahren ist, sucht Beschäftigung bei einer bessern Kleidermacherin. Offerten sind unter Chiffre E. J. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausverkauf.

3.3. Ein in der schönsten Lage (Südwestlich) befindliches zweistöckiges, hochseiner eingerichtetes Haus mit 9 Zimmern ist um den Preis von 40 000 M. sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter R. S. 10 im Kontor des Tagblattes gestl. abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

3.3. Zwischen Schirmer- und Wörthstraße befindliche, hochelegant eingerichtete Villa, alles nach neuester Art, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Adressen unter S. 113 sind im Kontor des Tagblattes gestl. niederzulegen.

Bäckerei zu verkaufen.

2.1. Eine gangbare Bäckerei in guter Lage ist sehr billig und mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen, und wäre einem jungen, fleißigen Bäcker mit einigem Vermögen Gelegenheit geboten, sich ein rentables Geschäft zu gründen. Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Möbel-Verkauf!

2.2. Im Auftrag sind wegen Wegzug zu verkaufen: eine Garnitur mit braunem Plüschbezug (Sopha, 2 Fauteuils, 6 Halbfauteuils, 1 Salonstisch), eine Garnitur (Sopha mit 6 Sesseln und 2 Tabourets) mit Damastbezug, 1 Spiegel, Fenstergallerien, 1 Sekretär, Kommoden, Portraits, 1 großer Küchenschrank und 1 eiserner Herd sammt Rohr; auch sind noch einige neue Herde zu haben bei **V. Girt**, Möbel- und Tapeziergeschäft, Rüppurrerstraße 17.

Zu verkaufen:

1 großer eisener Auszugstisch und 6 eichene Stühle, 1 viereckiger Tisch, 1 eiserne Bettstelle mit Matratze, einige Kissen, Bettstimmeln, Planeldecken, Hängelampen und 1 kleiner Herd, alles fast neu und gut erhalten: Hirschstraße 51, parterre.

Möbel und Betten.

3.3. Zu verkaufen: Bettstätten mit Kissen, Matratzen und Polstern, Federnbetten, neu, zu 90 M., 6 verschiedene Sophas und Fauteuils, Bücher- u. Handtuchgestelle, Wasch- und Nachttische mit Marmorplatten, große Auswahl halbfranzösischer Bettstätten, 1 gute Roßhaarmatratze, Spiegel, Kommoden von 28 M. an, Gallerien, Bettfedern u. Roßhaar, verschiedene ovale und eckige Tische, Rohr- und Strohstühle, ganze Aussteuer zu den billigsten Preisen im Möbelgeschäft **Hebelstraße 4**, beim Marktplatz.

Nechter Federnbesatz

für Costüme und Mäntel in schwarz und div. Naturellfarben wurde mir von einem Fabrikanten zum Verkauf übergeben und wird der noch vorhandene Rest spottbillig abgegeben. Besonders günstige Gelegenheit für Mäntel- u. Kleidermacherinnen.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Jähringerstraße 29.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Herrschaftshaus in der Westend- oder Bismarckstraße oder in deren Nähe wird ver sofort zu kaufen gesucht. Wer solches zu verkaufen hat, wolle seine Adresse unter G. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten

Keine Spalierbirnen werden gesucht. *2.2.

Hôtel Germania.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstr. 14.

Lagerplatz

mit darauf stehendem Schopf, gegenüber der Güterhalle, ist zu vermieten. Näheres Kronenstr. 23. *2.2.

Unterrichts-Anerbieten.

3.2. Ein seminaristisch ausgebildeter, noch jüngerer Lehrer ertheilt gegen billiges Honorar Privatunterricht im Hause der Kinder in allen Elementarfächern, sowie insbesondere auch in der Musik zu jeder Stunde der Tageszeit. Adressen beliebe man schriftlich unter Nr. 500 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

2.1. Ein in der Gegend von Karlsruhe angestellter evangl. Hauptlehrer ist erbötig, gegen billige Bezahlung in Karlsruhe Klavier- und Violinunterricht, sowie auch Unterricht in den Realfächern zu ertheilen. Näheres zu erfahren Schützenstraße 10, parterre.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein akademisch gebildeter Lehrer, im Besitze des Gymnasial-Reife- und eines Fakultätszeugnisses, sucht Stelle in einem hiesigen Privat-Institute oder auch in einem guten Hause. Gest. Offerten unter K. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavierunterricht.

3.2. Klavierunterricht wird gegen billiges Honorar in und außer dem Hause zu jeder Stunde der Tageszeit ertheilt. Auskunft Adlerstraße 22, Hinterhaus, parterre.

Tanz-Unterricht.

Zu verschiedenen Kursen können noch einige Damen und Herren beitreten.

3.2. Ad. Uetz.

Wohnungs-Veränderungs- u. Unterrichts-Anzeige.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich jetzt

Bahnhofstraße 6, parterre,

nächst der Ettlingerstraße, wohne und

Freitag den 30. Oktober

und

Montag den 2. November d. J.

neue Kurse eröffne in 2.2.

Schönschreiben:

Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften.

Buchführung:

einfache und doppelte;

kaufm. Rechnen;

Stenographie.

Otto Autenrieth.

Extraseine

Gänseleberpasteten,

ganz und im Ausschnitt, stets frisch, empfiehlt

Jul. Lieb,

11.3. Kaiserstraße 239.

Knorr's Hafermehl,

für Kinder und Magenleidende, empfiehlt

Eugen Carlein, 2.2.

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

- 1^a holl. Bollhäringe,
- 1^a Bückinge,
- 1^a russ. Sardinen,
- 1^a Sardellen,
- 1^a Kieler Sprotten

empfehlen billigst 2.2. Eugen Carlein, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Kaisermehl

(Biscuitmehl).

Aus meiner Mehl-Niederlage empfehle ich das bekannte feinste Kaisermehl (Biscuitmehl)

in 5 Pfd.-Packeten 1 M.,

in 10 Pfd.-Packeten 2 M.,

bei größerer Abnahme billiger.

N. J. Homburger, Kronenstr. 50, Karlsruhe.

1^a Straßburger Sauerkraut

per Pfund 15 Pfg. empfiehlt 4.2.

Eugen Carlein,

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Sämmtliche Ränderartikel

empfehlen 3.2.

Luise Wolf Wittwe,

Parfümerie-Handlung,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

La Dermophile

(Schuppenpomade)

empfehlen

Luise Wolf Wwe.,

Parfümeriehandlung,

3.1. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Einzig ächte

Schwarzwälder

Kiefernadeln-Präparate

aus der Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik F. Wolf & Sohn, Hoflieferanten,

Schwarzwälder Kiefernadeln-Wasser

mit Eucalyptus,

neues antiseptisches und hygienisches Toilette-Wasser, sowie

Luftreinigungs-Mittel für Zimmer;

Schwarzwälder Kiefernadeln-Seife,

in Verbindung mit Glycerin bewährteste Toilette-Seife;

Schwarzwälder Kiefernadeln-Duft

als Riechkissen überträgt das Aroma der Kiefern-

waldungen auf Wasche und Kleider.

Aecht zu haben bei

Friedrich Blos,

F. Wolf & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Wintermäntel.

Von meiner zweiten persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, sind in prachtvoller und großartiger Auswahl circa Tausend Winter-Paletots, vorn lose und anschließend, Havelocks in Seide, Plüsch, Soieil und Double, sowie Radmäntel, Jaquettes u. Winter-Kindermäntel zc. eingetroffen, welche ich durch äußerst günstige Einkäufe im Stande bin, zu enorm billigen Preisen abzugeben.

Ich zeige das meiner geehrten Kundschaft als ausnahmsweise billigen Einkauf ergebenst an.

A. J. Dreyfuss.

Zur Nachricht.

Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Erbprinzenstrasse 29, sondern

Herrenstrasse 24,
dem Telegraphenamte gegenüber.

August Schulz,

Leinen-, Wäsche- und Weisswaren-Geschäft.

2.2. Aus weiteren Bestellbriefen über die **P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.**

Besthelter Herr Kneifel! Indem ich Ihnen mittheile, daß ich durch Ihre Tinktur von meinen kahlen Stellen nunmehr ganz befreit bin, bitte ich mir — u. i. w. — Achtungsvoll Hermann Piehld, Posamentier, Wolfenstein, den 1. Juli 1880.

Herrn P. Kneifel! Ein. Wohlgeb. sage ich meinen wärmsten Dank, da ich Ihre Tinktur mit dem besten Erfolg brauche und bitte um eine weitere Flasche per 3 M. — u. i. w. — Ergebenst Herm. Berner, Ingramsdorf, Kr. Schweidnitz i. Schl. Bitte um Uebersendung von 2 Flaschen Ihrer Haarerzeugungstinktur und bemerke ich dabei, daß ich die Tinktur eigentlich nur gegen meine Schuppen brauchte, an welchen ich, bevor ich Ihre Tinktur kannte, sehr stark litt, seitdem sind sie vollständig weggeblieben, übrigens hat das Ausfallen der Haare so gut wie ganz aufgehört und der Haarschwamm sich vermehrt. — Neh, berittener Gendarm in Heidenburg i. Pr.

Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **E. Wolf, Karl-Frdstr. 4.**

Fleckenwasser

von **Th. Letulé in Genf**, zum Entfernen von Flecken aus allen möglichen Stoffen, per Flacon 50 Pfg., empfiehlt

Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

I^a Benzin

empfehl billigt 2.2.

Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Engl. Cröpe und Grenadine.

Krauer Hüte
stets
Grossartige Auswahl
hochfein garnirt
sowie einfach empfiehlt
S. Drescher
Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr.
Versand nach auswärts
Preise billigst

Franzrüschen, Hut- u. Accessoire. 12.5.

Französische Corsetten
in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen Preisen bei

Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Arbeitskleider
und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marsels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Alle Consumartifel,

als:

Zucker, Kaffee, Cichorien, Reis, Gerste, Gries, Sago, Grünkern, Einfeld, Knorr's Suppeneinlagen, Erbsen, Linsen, Bohnen, alle Sorten Dürrobst, Feigwaren, als: feinste Nudeln, beste Macaroni etc., bestes Salatöl, Backöl, Seifen, Soda, Stärke, Stearin- und Paraffinlichter, sowie alle Sorten Mehl etc. etc.

werden wie immer am billigsten verkauft in der Mehl- und Landesproduktenhandlung von

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Sämmtliche Waaren werden nur in guten Qualitäten geführt. Wiederverkäufer sowie größere Consumenten erhalten Engros-Preise.

C. Retelsdorf in Hamburg,

Dampf-Kaffee-Brennerei,

und Roh-Kaffee-Lagerei en gros. — Etabliert 1869.

Empfehle zu Engros-Preisen per Post franco und zollfrei gegen Nachnahme in Säcken von netto 4%, stilo Inhalt, nachstehende preiswerthe und beliebte Sorten und garantire für die Reinheit und Reinheit derselben.

Muster auf Wunsch gratis und franco!

Nicht convenirende Sendungen werden innerhalb 8 Tagen nach Empfang bereitwilligt gegen entsprechende Sorten ungetauscht.

Roh-Kaffee:

Java-Menado, braun, großbohlig, hochfein	per 1/2 Kilo	1 M. 10 Pfg.
Java-Preanger, goldbraun, großbohlig, kräftig, schön	" "	" 1 " "
Gold-Java, großbohlig, mildkräftig, ausgiebig	" "	" 95 "
Java, gelb, angenehm, kräftig	" "	" 90 "
Plant-Ceylon, brillant, tiefarbig, kräftig und aromatisch	" "	" 1 " 05 "
Ceylon, eriff., (Thelly Cherry) tiefarbig, kräftig und aromatisch	" "	" 95 "
Portorico, tiefblau, sehr kräftig und fein	" "	" 95 "
Portorico Perl, tiefblau, kräftig, großbohlig, hochfein	" "	" 1 " 05 "
Costarica Perl, kräftig und aromatisch	" "	" 1 " 05 "
Costarica, dunkelgrün, kräftig, aromatisch	" "	" 88 "
Guatemala, eriff., tiefblau, kräftig, sehr fein	" "	" 1 " "
Guatemala, ff., kräftig, fein	" "	" 84 "
Campinas, grün, kräftig, fein	" "	" 80 "
Santos, eriff., grün, kräftig, fein	" "	" 78 "
Afrikaner Perimocoo, verlesen, braun, sehr kräftig	" "	" 70 "

ferner:

Westindischer Perl, grün, aromatisch und gut " " " 85 "
Westindische Kaffee's (in ca. 30 verschiedenen Sorten u. Preislagen von 66-75 Pfg.)
Ausgesiebter Südamerikanischer Kaffee, reinschmeckend per 1/2 Kilo 68 Pfg.
Brasil-Kaffee, ganzbohlig und reell " " " 60 bis 65 Pfg.
Bei Bahnsendungen, nicht unter 50 Kilo, als Frachtgut stellen sich sämmtliche Sorte ca. 4 Pfg. billiger per 1/2 Kilo.

Alle Sorten gebrannt, gelangen nur in täglich frisch gerösteter Waare zum Versand. Als besonders preiswerth empfehle:
Mélange, gebrannt per 1/2 Kilo 90 Pfg. und M. 1.—
Java-Mélange, gebrannt " " " 1.10 und M. 1.20,
Santos, gebrannt " " " 80 Pfg. und 85 Pfg.

NB. Jede Untersuchung der vorstehend empfohlenen Sorten von wirklichen Fachkennern wird bestätigen müssen, daß die Kaffees so liefern, wie dieselben vom Produktionslande nach hier gelangen, daß die Sorten ächt sind und der denkbar billigste Preis notirt ist.

D. O.

Ofener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt, =

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, verkaufen à Flasche zu 45 Pfg.

Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,
17 Adlerstraße 17.

6.3.

Damen-
Filz- und Seiden-
Hüte,
Kinder-Hüte,
Tüll- und Linon-
Façons,
Fantasie- und Strauss-
Federn,
Bänder, Samme,
Tüll- u. Spitzen-
Schleier,

Agraffen, Hutnadeln,
Pompons etc.

empfehl billigt

W. Pfeifer,

Kaiserstrasse 201,
nächst der Waldstrasse.

Vorhangstoffe,

Schweizer, Englische u. Sächsische,
in grosser Auswahl
zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

6.5. Kaiserstrasse 189.

Unser Lager

in
Bielefelder, Schlesiſchen u.
Irländer Taschentüchern
ist nun wieder frisch assortirt und
werden solche zu den **Original-
Fabrikpreisen** verkauft.

Auch sind wir in die günstige
Lage versetzt, das **Einwickeln** der
Namen auf's Schönste und
Prompteste zu besorgen. 3.2.

N. L. Homburger Söhne,
211 Kaiserstrasse 211.

Schleuder-Honig,

reine Maiblütthenwaare,

entschieden das Feinste im Geschmack, von Bienenmeister **Husser** in Hoch-
stetten, empfiehlt

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Für Reinheit und Aechtheit stehe ich selbst ein.

4.3.

S. Husser, Bienenmeister.

Wir theilen hierdurch einer verehrl. Einwohnerschaft Karlsruhe's ergebenst
mit, daß wir den **Alleinverkauf** unserer sämtlichen **Conserven** dem
Herrn **Friedrich Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigs-
platz, übertragen haben.

Hochachtungsvoll

Conserven-Fabrik Schwezingen

M. Bassermann & Cie.

Auf obige Bekanntmachung höflichst bezugnehmend, habe ich **sämtliche
Conserven** bereits auf Lager und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

2.1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern zeige hiermit ergebenst an, daß
ich das **Specerei-, Cigarren- und Tabak-Geschäft**, verbunden mit
Viktualien, in meinem Hause Marienstrasse 37 selbst übernommen habe
und sichere bei reeller Waare billige Preise und prompte Bedienung zu.
Karlsruhe, den 28. Oktober 1885.

Otto Mörch, Marienstrasse 37.

NB. Meine **Glaserei** erleidet durch obiges Geschäft in keiner Beziehung
Unterbrechung. 2.1.

Geschäfts-Verlegung.

*33. Meinen hochgeschätzten Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich mein
Barbier- und Friseur-Geschäft von Spitalstrasse 41 nach **Spitalstrasse 38**
(Spitalplatz) verlegt habe.

Jos. Müller.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß sich
mein

Wäsche-Fabrikations-Geschäft

nunmehr **Erbprinzenstrasse 29** befindet und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Anfertigen von Herrenhemden nach Maas unter Garantie für tadelloses Passen,
elegante Arbeit, billige Preise.

Lager fertiger Hemden aller Art, **Kragen, Manschetten, Cravatten,
Taschentücher, Vorhemden, Unterhosen, Unterjacken**, deutsche und englische
Flanelle, Baumwollflanelle, Oxfordstoffe, Ettlinger und Eschäffer Shirting etc.
zu Fabrikpreisen.

Hochachtungsvoll

Adolf Honsel,

Erbprinzenstrasse 29.

4.1.

Geschäfts-Verlegung.

Hierdurch mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft in die **Kaiser-
strasse 136** verlegt habe. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich,
mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung aller in meinem Fache vorkommenden
Baden- und Bauarbeiten sowie in Gas-, Wasser-, Closet- und Bade-Einrichtungen und
sichere bei solider Arbeit billige Preise zu.

Gefällige Aufträge können auch in meiner Wohnung, **Academiestrasse 28** im zwei-
ten Stock des Seitenbaues, gemacht werden.

Achtungsvollst

Ferdinand Fahrbach, Blechner und Installateur.

*2.2.

STRASSE CARLFR

Für 1 Mark
garantirt reinseidene, gefütterte
Handschuhe
in allen Größen und Farben
empfiehlt 4.1.

Bazar Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

KRAUPP BAZAR

M. Lembke-Andris,
Modes,
Erbprinzenstraße 24,
empfiehlt
garnirte Damenhüte,
Filzhüte, Formen,
Sammt, Peluche, Sand,
Strauß- und Fantasiefedern,
sowie alle Garnir-Artikel zu den billigsten
Preisen. 3.2.

Ritterstraße 4, am Zirkel.
Große schöne
Bettdecken
von 2 Mark an,
Tischdecken von 80 Pf. an,
Läuferstoffe, Bettvorlagen
von 60 Pf. an.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

STRASSE CARLFR

Zu bedeutend herabgesetzten
Preisen.
Baumwollene
Flanell-Unterröcke
und
Beinkleider
empfiehlt 4.1.

Bazar Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

KRAUPP BAZAR

Praktische Hochzeits-
und Gelegenheits-
Geschenke
—
aller Art
empfiehlt zu billig-
sten Preisen
Otto Büttner.



Wollstoff-Reste

in verschiedenen Größen unter **Fabrikpreis** empfiehlt

Adolph Hirsch, Tuchlager,

6.1.

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

Gesundheits-Lampen,
vorzüglich als Bureau- oder Studirlampen, da solche
fast gar keine Hitze nach unten (dem Kopfe) abgeben,
sondern durch einen Ueber-Cylinder die letztere nach
oben abführen; ferner:

Stübben's Patentlampen
≡ ohne Gyps ≡
bei denen das Lockerwerden der Lampen ausgeschlossen ist,
Hink's neuester Patent-Doppelbrenner,
welche das Anzünden und Ruhen ohne Abheben der
obern Lampentheile ermöglichen, sowie sämtliche
übrigen Neuheiten der Petroleum-Lampenbranche
sind zu haben im

Beleuchtungs-Magazin
von
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.




Auf Allerheiligen

empfehle mein großes Lager in

Perl- und Metallkränzen

mit prachtvollen Mittelstücken zu überraschend billigen Preisen.
Stoff- und Papierrosen, Lilien, Knospen etc. zur Ausschmückung
von grünen Kränzen und Gräbern in großer Auswahl billigt.

C. M. Meyer,
Blumenfabrik,

5.2.

117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.

Natur-Erscheinungen, Mineralien-Seltenheiten

in der

50 Fuß großen Schmucksachenbude

dicht am Karlsruher Thor zur Messe.

Topase in Eisen-Erz:

Fundort England.

Loch aus Oberstein.

2.1.

Restauration Prinz Carl.

Heute Donnerstag den 29. Oktober

Großes Tyroler National-Concert

der berühmten Sängergesellschaft **Bloner** aus Innsbruck.
Anfang 8 Uhr.

Hiermit beehre ich mich, auf meine auf's Reichhaltigste ausgestattete Abtheilung
für Vorhang- und Möbelstoffe, sowie für Teppiche

ergebenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in nur neuen Mustern:
Möbel- und Portièrenstoffe, Vorhänge in englischem Cüll, weiß und crème, abgepaßt und am Stück. **Holländer, Brüssel, Tapestry, Germania, Plüsch** und **Tournai-Teppiche**. **Emyrnateppiche** in den neuesten Zeichnungen (Anfertigung in allen Größen), **Läufer, Linoleum, Wachstuch, Ledertuch, Cocosteppiche u. Cocosmatten, Angorafelle, Tischdecken, wol- lene Bettdecken, Piqué- und Waffeldecken, Fußkissen und Schoner** 2c. 2c.
Reste von Vorhangstoffen u. Teppichen sind zu sehr billigen **Preisen** zurückgesetzt.

S. Model.

33. Auf die Herbst- und Winterfason empfehle ich mein großes Lager

selbstverfertigter Corsetten

in neuester Fagon, in allen Stoffen, Farben und zu allen Preisen. Gleichzeitig mache ich noch auf eine Partie der von mir persönlich eingekauften Modelle von **Crinolinen, Galberinolinen, Tournuros** und **Federkissen** ergebenst aufmerksam, welche ich, um damit zu räumen, zu **Fabrikpreisen** abgebe.

Karoline Stein, geb. Denninger,
 Corsettenmacherin, **Waldstraße 36.**

GRAB-KRÄNZE

in **Metall mit Porzellan-Blumen**, das Feinste und Geschmackvollste in diesem Artikel, empfiehlt billigst in überaus reicher Auswahl

Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstrasse 150.

Ausgezeichnete Kartoffeln,
 beste Sorte, gelbe **Rüben** für Herren Pferdebesitzer liefert unter Garantie für Güte
K. Seltz,
 Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

In Folge des Aufrufes sind für die Hinterbliebenen der mit S. M. Corvette „Augusta“ untergegangenen Befähigung folgende weitere Gaben bei uns eingegangen:
 Georg Heimburger 20 M. —
 Hierzu laut Tagblatt Nr. 291 154 M. —
 Im Ganzen 174 M. —
 Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.
 Kontor des Tagblattes.

Montag den 2. November

Erster Kammermusik-Abend
 im Foyer des Groß. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Fräulein Sofie Fritsch.**
Programm: 1) **Trio**, B-dur, von Rubinstein. 2) **Lieder**. 3) **Carnaval**, von Schumann.
 4) **Streichquartett**, C-dur, Op. 59, von Beethoven. — **Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.**
 Abonnementpreis für 6 Abende: Reservirter Platz 12 Mark, nichtreservirter Platz 8 Mark.
 Außer Abonnement: Reservirter Platz 2 Mark 50 Pfennig, nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pfennig.
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Claus, Laffert und Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben. 31.

Ordenslein, Deede, Steinbrecher, Sois, Lindner.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 29. Oktober, Abends 5 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtkircher **Laengin.**

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.